

proHolz

Bayern

2016



GESCHÄFTSBERICHT



	EDITORIAL	4
	HINTERGRUND UND ENTWICKLUNG	6
	PROHOLZ BAYERN – DAS TEAM	8
	AKTIONEN – JAHRESPROGRAMM 2016	10
	AKTION WALDSCHILDER	12
AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS: HOLZBAU KOMPAKT KEMPTEN		14
	PROHOLZ BAYERN AUF DER KFW-TAGUNG	16
	DAS BAYERISCHE ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST 2016	18
AUSSTELLUNG „BAUEN MIT HOLZ – WEGE IN DIE ZUKUNFT“		20
	UND DIE WOODBOX IN BERLIN	
PROHOLZ BAYERN AUF DEN REGIONALEN WALDBESITZERTAGEN		22
	SPONSORING VON REGIONALVERANSTALTUNGEN	24
	DER YOUTUBE-KANAL VON PROHOLZ BAYERN	28
	PROHOLZ BAYERN IN ZAHLEN	30
	WERBEMITTEL UND BROSCHÜREN	32
	FINANZEN	34
DIE FINANZIELLEN TRÄGER VON PROHOLZ BAYERN		36
	BILDNACHWEIS	39
	IMPRESSUM	40

EDITORIAL

4



Sehr geehrte Freunde und Förderer von proHolz Bayern!

Dank der Unterstützung zahlreicher Akteure der Branche Forst Holz Papier konnte proHolz Bayern im Jahr 2016 wieder vielfältige Impulse setzen. Das reichte vom Start der Waldschilderaktion über den aufsehenerregenden Auftritt unserer proHolz-Ameisen auf der KWF-Tagung bis hin zum Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest. Nicht zu vergessen die zahlreichen Aktionen durch Sie, unsere Mitstreiter, in den Regionen.

Mit all diesen Aktivitäten konnten wir die Menschen mit unseren Botschaften pro nachhaltige Forstwirtschaft und pro Holzverwendung erreichen. Denn in Verbindung mit den Themen Klimaschutz, regionale Kreislaufwirtschaft und Arbeitsplätze vor Ort haben Wald und Holz hohe Überzeugungskraft. Wir müssen Bürger, Politiker und Medienvertreter in unsere Wälder einladen und Ihnen unser Tun erklären. Transparenz schafft Vertrauen. In der erneut aufgeflamnten Diskussion um einen dritten Nationalpark in Bayern ist es notwendiger denn je, gemeinsam als Branche Flagge zu zeigen. Wir setzen auf Sie!

Ein Anfang ist gemacht: Die Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“ war 2016 und Anfang 2017 mit Unterstützung von proHolz Bayern in Berlin zu sehen. Mit 16.500 Besuchern kamen mehr als viermal so viele Interessierte als erwartet in den Martin-Gropius-Bau. Das zeigt, dass der Bau-, Werk- und Energiestoff Holz auch in einer Großstadt wie Berlin angekommen ist und die Menschen fasziniert. Darauf wollen wir weiter aufbauen. Der Holzbau präsentierte sich im Umfeld einer florierenden Baukonjunktur als wettbewerbsfähig, er überzeugt private wie öffentliche Bauherren mit seinen zahlreichen Vorzügen und stößt in neue, bislang nicht geahnte Dimensionen vor.

Holz ist ein wahres Multitalent, dem sich ständig neue Horizonte öffnen. Selbst die Vereinten Nationen sind überzeugt, dass unsere Branche weltweit das Potenzial hat, eine Schlüsselrolle in den aufkommenden Bioökonomien einzunehmen. Allerdings ist das kein Selbstläufer. Diese Rolle muss von uns allen aktiv gestaltet werden. proHolz Bayern und das Cluster Forst und Holz in Bayern wollen gemeinsam mit Ihnen dieses Potenzial aktivieren.

Wir danken Ihnen für Ihre tatkräftige Unterstützung von proHolz Bayern und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Geschäftsberichts 2016.

Johann Koch
Vorsitzender Kuratorium
proHolz Bayern

Dr. Ines Heinrich
Leiterin
proHolz Bayern

Dr. Jürgen Bauer
Geschäftsführer Cluster-Initiative
Forst und Holz in Bayern gGmbH

HINTERGRUND

UND

Fünf Jahre proHolz Bayern – seit Juli 2011

6

Am 5. Juli 2011 gründeten führende Verbände der Forst- und Holzwirtschaft in Bayern sowie die Bayerischen Staatsforsten im Beisein von Staatsminister Helmut Brunner das Branchenbündnis proHolz Bayern. Was vor fünf Jahren unter dem Dach der Cluster-Initiative begann, nimmt seither seinen erfolgreichen Lauf.

Die Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“ in München war im November 2011 das erste Highlight der bis dato noch jungen Geschichte von proHolz Bayern. Es folgte der erste größere öffentliche Auftritt mit dem Waldpavillon auf dem Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest (ZLF) 2011. Hinzu kamen Auftritte auf Messen wie der INTERFORST 2014 und der Messe BAU 2015. Zusammen mit den regionalen Netzwerkpartnern und mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten tourte proHolz Bayern mit der mobilen Ausstellung schauholz bereits durch mehr als 20 bayerische Städte.

Weitere Höhepunkte waren im Jahr 2016 der Start der Aktion „Waldschilder“ sowie die Messeauftritte auf der KWF-Tagung in Roding und auf dem ZLF mit einem modernen Milchviehstall in Holzbauweise und lebenden Kühen. Mit der aktualisierten Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“, die mit finanzieller Unterstützung durch proHolz Bayern in Berlin gastierte, schloss sich im Jubiläumsjahr der Kreis.

Für die Cluster-Initiative endete im Jahr 2016 eine Ära. Nach zehn Jahren als Cluster-Sprecher gab Prof. Dr. Gerd Wegener dieses Amt im November an seine beiden Nachfolger Xaver Haas und Prof. Dr. Hubert Röder ab. Xaver Haas wird den Sitz von Prof. Dr. Gerd Wegener im Kuratorium von proHolz Bayern übernehmen.

Auch 2017 wird proHolz Bayern wieder vielfältige Impulse setzen. Mit einem Branchenabend auf der Messe BAU und der Langen Nacht der Architektur, jeweils in München, startet das neue Jahr gleich mit zwei Highlights. Die weiteren inhaltlichen Schwerpunkte liegen 2017 auf Themen, die uns alle in Zukunft vermehrt beschäftigen werden: mehrgeschossiger Holzbau mit Blick auf den steigenden Wohnraumbedarf, die Diskussion um einen möglichen dritten Nationalpark und das Megathema Bioökonomie.

7

- 05.07.2011 AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUR GRÜNDUNG VON PROHOLZ BAYERN
- 01.10.2011 PREMIERE DER HOMEPAGE WWW.PROHOLZ-BAYERN.DE
- 10.11.2011 START DER AUSSTELLUNG „BAUEN MIT HOLZ – WEGE IN DIE ZUKUNFT“ IN DER PINAKOTHEK DER MODERNE, MÜNCHEN
- 2012 DIE BAYERISCHEN PAPIERVERBÄNDE TRETEN PROHOLZ BAYERN BEI
- Herbst 2012 NEUE AUSSENDARSTELLUNG VON PROHOLZ BAYERN. DIE FARBE „PANTONE 2415“ PRÄGT AB JETZT DAS ERSCHEINUNGSBILD
- 2013 DER DEUTSCHE ENERGIEHOLZ- UND PELLET-VERBAND TRITT PROHOLZ BAYERN BEI
- 01.05.2013 DR. INES HEINRICH STARTET ALS PROJEKTLEITERIN MARKETING UND KOMMUNIKATION BEI PROHOLZ BAYERN
- seit 22.05.2013 SCHAUHOLZ IN ÜBER 20 BAYERISCHEN STÄDTEN
- 01.01.2014 PROHOLZ BAYERN WIRD PARTNER DES BUND DEUTSCHER ARCHITEKTEN IN BAYERN (BDA BAYERN)
- 16.05.2014 – 24.05.2014 „ROTES DACH“ – SECHSTE ARCHITEKTURWOCHE (A6) „DICHT SÄEN“
- 16.07.2014 START DER ERSTEN PROHOLZ-BAYERN-KAMPAGNE „HOLZ BEWEGT ...“ AUF DER MESSE INTERFORST
- 22.10.2014 PARLAMENTARISCHER ABEND IM BAYERISCHEN LANDTAG: HOLZ BEWEGT ... LÄNDLICHE RÄUME
- 2015 DER BERUFSVERBAND DER FORSTUNTERNEHMER IN BAYERN E.V. UND DIE VEREINIGUNG DER RUNDHOLZHÄNDLER UND FORSTDIENSTLEISTER E.V. UNTERSTÜTZEN PROHOLZ BAYERN
- 19.01.2015 GEMEINSCHAFTSSTAND AUF DER MESSE BAU MÜNCHEN MIT DEM BDA BAYERN UND TUM.WOOD
- 02.12.2015 PARLAMENTARISCHES FRÜHSTÜCK IM BAYERISCHEN LANDTAG ZU DEN KLIMASCHUTZLEISTUNGEN DER FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT
- 01.01.2016 MICHAL HÖCKER BEGINNT ALS PROJEKTMANAGER MARKETING – KOMMUNIKATION – PR BEI PROHOLZ BAYERN
- 08.03.2016 DAS ERSTE PROHOLZ-BAYERN-WALDSCHILD WIRD AUFGESTELLT
- 09.06.2016 – 12.06.2016 PROHOLZ BAYERN AUF DER KWF-TAGUNG IN RODING
- 17.09.2016 – 26.09.2016 MILCHVIEHSTALL AUS HOLZ UND SCHAUHOLZ AUF DEM BAYERISCHEN ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST IN MÜNCHEN
- 21.10.2016 – 15.01.2017 AUSSTELLUNG „BAUEN MIT HOLZ – WEGE IN DIE ZUKUNFT“ IM MARTIN-GROPIUS-BAU BERLIN
- 23.11.2016 JUBILÄUMSFEIER 5 JAHRE PROHOLZ BAYERN – 10 JAHRE CLUSTER-INITIATIVE

ENTWICKLUNG



Johann Koch

Vorsitzender Kuratorium proHolz Bayern (bis März 2017)

DAS

08

Michael Höcker

Projektmanager Marketing,
Kommunikation und PR



Martin Bentele

Vorsitzender Kuratorium proHolz Bayern (seit März 2017)



Eva Kaube

Projektmanagerin Event

09

Wolfgang Mai

Newsletter, EDV-Mediator und CRM



TEAM

Dr. Jürgen Bauer

Geschäftsführer Cluster-Initiative
Forst und Holz in Bayern gGmbH



Dr. Ines Heinrich

Leiterin proHolz Bayern



Datum

Aktion

10

Ort

15.-24.01.2016	WOODBOX AUF DER INTERNATIONALEN GRÜNEN WOCHE	Berlin
21.01.2016	HOLZ+ SYMPOSIUM FÜR VERBUNDTECHNOLOGIEN	Augsburg
19.02.2016	BAUWERKS BESICHTIGUNG: NEUBAU DER TURNHALLE RÖTZ	Rötz
08.03.2016	EINWEIHUNG WALDSCHILDER MIT DER WBV KELHEIM-THALDORF	Kelheim
21.03.2016	EINWEIHUNG WALDSCHILDER MIT DER WBV HOLZKIRCHEN	Reutberg
07.-28.04.2016	PLANUNGSREIHE „HOLZBAU KOMPAKT“ AN DER HOCHSCHULE KEMPTEN	Kempten
27.05.2016	SAMMELBESTELLUNG DER WALDSCHILDER FÜR WBV UND FGB	Bayern
29.05.2016	STEIGERWALD-ZENTRUM: WALDTAG 2016	Handthal
09.-12.06.2016	KWF-TAGUNG	Roding
10.06.2016	TUM.WOOD SYMPOSIUM: BAUEN MIT HOLZ IM ALPINEN RAUM	München
12.06.2016	TAG DER OFFENEN HOLZSTALLTÜR	Gunzenhausen
17.06.2016	EINWEIHUNG DES GRÜNEN ZENTRUMS	Immenstadt
17.-18.06.2016	5. TREFFEN „ZUKUNFTSNETZWERK HOLZBAU BAYERN“	Hohenbercha
14.-16.07.2016	STUDENTENPROJEKT „LÜCKENFÜLLE“ TU MÜNCHEN	München
14.07.2016	IMPULS FORST UND HOLZ: SCHNELLER WOHNRAUM – GÜNSTIG, FLEXIBEL UND HOCHWERTIG	Holzkirchen
23.07.2016	4. ROSENHEIMER HOLZBAUPREIS 2016	Rosenheim
17.08.2016	FACHTAGUNG „WER HAT DAS SAGEN IM WALD?“ IM RAHMEN DER ALLGÄUER FESTWOCHE	Kempten
17.-26.09.2016	BAYERISCHES ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST	München
17.09.-03.10.2016	SCHAUHOLZ AUF DEM ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST	München
21.09.2016	WALDBAUERTAG AUF DEM ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST	München
22.09.2016	HOLZBAUTAG DES HOLZFORUMS REGENSBURGER LAND E.V.	Wenzenbach

03.10.2016

SCHWÄBISCHER WALDBESITZERTAG

Hawangen

07.-08.10.2016

INFOVERANSTALTUNG FÜR GESCHÄFTSFÜHRER FORSTWIRTSCHAFTLICHER ZUSAMMENSCHLÜSSE

Goldberg

10.10.2016

AUFSTELLEN DES ERSTEN WALDSCHILDES IM ALLGÄU

Kempten

JAHRESPROGRAMM

16.10.2016

WALDBESITZERTAG OBERBAYERN

Schloss Maxtrain

20.10.2016

ERÖFFNUNGSFEIER AUSSTELLUNG

Berlin

„BAUEN MIT HOLZ – WEGE IN DIE ZUKUNFT“

21.-30.10.2016

WOODBOX AUF DEM ALEXANDERPLATZ

Berlin

21.10.2016-15.01.2017

AUSSTELLUNG „BAUEN MIT HOLZ – WEGE IN DIE ZUKUNFT“

Berlin

07.-28.11.2016

PLANUNGSREIHE „HOLZBAU KOMPAKT“ IN AUGSBURG

Augsburg

18.11.2016

SYMPOSIUM: „HOLZ IN DER MODERNEN ARCHITEKTUR“

Berlin

22.11.2016

HOLZIMPULS: BAUEN MIT LAUBHOLZ

Handthal

23.11.2016

JUBILÄUMSFEIER: 10 JAHRE CLUSTER – 5 JAHRE

München

PROHOLZ BAYERN MIT „STABWECHSEL“

06.12.2016

TUM-SYMPOSIUM „POTENTIALE DER

München

HOLZVERWENDUNG IM BAUWESEN“

09.12.2016

SAMMELBESTELLUNG WALDSCHILDER FÜR

Bayern

WBV UND FGB

2016

AKTION

12



Bayern ist Waldland. Über ein Drittel der Fläche Bayerns ist bewaldet – vom Spessart bis zum Wettersteingebirge. Und so wie unsere Wälder die bayerische Landschaft prägen, so prägt ihre verantwortungsvolle Bewirtschaftung unsere Heimat. Weil die bayerischen Waldbesitzer seit Generationen ihre Wälder nachhaltig bewirtschaften, zeichnen sich diese durch eine einmalige Naturnähe aus und nützen auf vielfältige Weise unserer Gesellschaft und unserem Klima. Die regionale Wertschöpfungskette – Waldbesitzer, Forstunternehmer, Säger, Zimmerer, Brennholz- und Pelletproduzenten und viele mehr – stärkt zudem als zentrales wirtschaftliches Standbein die ländlichen Regionen. Um dies den Waldbesuchern aus Stadt und Land auf anschauliche Art näherzubringen, haben wir gemeinsam mit den Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen Waldschilder an ausgewählten Standorten in Bayern aufgestellt.

13

WALDSCHILD RECHTECKIG: „WIR PFLEGEN. SIE ERLEBEN.“

Auf das Waldschild „Wir pflegen. Sie erleben.“ treffen Sie an Standorten, an denen Waldbesucher länger verweilen, beispielsweise an Wanderparkplätzen oder Weggabelungen. Das Schild verdeutlicht den positiven Effekt von Waldpflege und Holzverwendung auf unser Klima. Denn nachhaltige Waldpflege und Holzverwendung sind aktiver Klimaschutz.

WALDSCHILD DREIECKIG: „WIR PFLEGEN. SIE GENIEßEN.“

Das mobile Waldschild „Wir pflegen. Sie genießen.“ ist immer dann zu sehen, wenn Bewegung im Wald ist. Es weist darauf hin, dass nach Holzerntemaßnahmen ein Weg kurzzeitig beschädigt sein kann, oder macht auf Pflanzstellen aufmerksam, an denen neuer Wald entsteht. Mit diesem Schild bitten wir um das Verständnis der Waldbesucher für die Pflegemaßnahmen, die notwendig sind, um unsere Wälder zu erhalten: Wir ernten reifes Holz für Holzprodukte. Wir durchforsten den Wald, um jungen Bäumen gesundes Wachstum zu ermöglichen. Und wir säen und pflanzen für die kommenden Generationen. Denn wir brauchen klimastabile Wälder.

Von Beginn der Aktion im März 2016

bis zum Jahresende haben wir

224 Schilder „Wir pflegen. Sie erleben.“,

242 Schilder „Wir pflegen. Sie genießen.“ und

2.843 Schilder „Wir pflegen. Sie profitieren.“

verteilt und aufgestellt.

WALDSCHILD QUADRATISCH: „WIR PFLEGEN. SIE PROFITIEREN.“

Unser Holzpolterschild verweist auf die vielfältigen sinnvollen Verwendungsmöglichkeiten von regionalem Holz. Vom Polter aus macht sich das Holz auf seinen Weg zur Weiterverarbeitung. Holz steckt in Häusern und Möbeln, in Papier und Verpackungen, in Spielwaren und Werkzeugen, in Sportgeräten und Musikinstrumenten und in vielem mehr. Auf dem Schild ist zudem das Logo des zuständigen forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses abgebildet. So wird dieser als Ansprechpartner für Fragen rund um Wald und Holz in der Region bekannter gemacht. Das Waldschild „Wir pflegen. Sie profitieren.“ ist aus regenerativen Materialien gefertigt. Es ist zum kurzfristigen Gebrauch gedacht und kann danach über die Altpapiersammlung recycelt werden.

AUS DER PRAXIS. FÜR DIE PRAXIS:



14

Die Vortragsreihe Holzbau Kompakt ist inzwischen ein fest etabliertes Konzept des Netzwerks Holzbau im Wirtschaftsraum Augsburg. Seit 2016 weitet proHolz Bayern diese Veranstaltungsreihe für Bauingenieure, Architekten, Holzbauer und Studierende des Bauingenieurwesens und der Architektur auch auf andere Regionen in Bayern aus.



15

Im April 2016 organisierten wir erstmalig gemeinsam mit dem Holzforum Allgäu Holzbau Kompakt in der Hochschule Kempten – nach dem Motto „Aus der Praxis. Für die Praxis“. Dabei informierten hochkarätige Experten die Teilnehmer zum aktuellen Stand von Baulösungen und Bauphysik und über fachliche Neuerungen. Die Referenten gestalteten die Seminarabende praxisnah und kompakt und unterstrichen ihr Fachwissen auf anschauliche Weise mit aktuellen Beispielen. Das Ziel dieser Vortragsreihe war, die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und die hohe Leistungsfähigkeit des Baustoffs Holz in der Region bekannter zu machen.

Insgesamt nahmen an der Veranstaltungsreihe über 250 Interessenten teil. 2017 wird Holzbau Kompakt im Allgäu mit Fachvorträgen zum Thema Holzbau fortgesetzt. Auch in anderen Regionen sind Holzbau-Kompakt-Veranstaltungen geplant.



HOLZBAU KOMPAKT IN KEMPTEN

Übersicht über die Vortragsreihe:

Dipl.-Bauing. Hermann Blumer
Dr.-Ing. Michael Merk

Dipl.-Ing. Gerhard Hilz
Dipl.-Ing. Markus Bernhard

**FASZINIERENDES BAUEN MIT HOLZ
BRANDSCHUTZ UND HOLZBAU –
KEIN WIDERSPRUCH!
SCHALLSCHUTZ IM HOLZBAU
DER MODERNE HOLZBAU –
ANMERKUNGEN EINES PRÜFINGENIEURS**

„Wir wirtschaften mit der Natur“:

PROHOLZ BAYERN AUF DER KWF-TAGUNG



Die 17. KWF-Tagung fand vom 9. bis 12. Juni 2016 in Roding in der Oberpfalz statt. Das Motto lautete: „Wälder, Menschen, Märkte – Forstwirtschaft nutzt natürlich!“. proHolz Bayern ging dort neue Wege im Marketing und sorgte für große Überraschung und Begeisterung bei den Messebesuchern und Mitausstellern.

16

Waldameisen als Botschafter auf der weltweit größten Forsttechnik-Messe – für naturnahe Forstwirtschaft und als Sinnbild für die Branche Forst Holz Papier

„Wir wirtschaften mit der Natur“ – unter diesem schlagkräftigen Motto stand der Auftritt von proHolz Bayern auf dem Marktplatz Forst & Holz. Gemeinsam mit der Schauspielgruppe „Theater Pikante“ setzten wir diesen Slogan auf ungewöhnliche und amüsante Weise um: Menschliche Waldameisen als Botschafter für eine nachhaltige Forst- und Holzwirtschaft verwandelten das Gelände rund um den Marktplatz in eine Schaubühne und lenkten so geschickt die Aufmerksamkeit auf proHolz Bayern. Realitätsnah, spontan und charmant begeisterten die Ameisen mit ihrer speziellen Sprache, Mimik und Gestik die Zuschauer und sorgten dafür, dass proHolz Bayern als gemeinsames Branchenbündnis der gesamten Wertschöpfungskette allen Besuchern im Gedächtnis bleibt.

17



18

EIN ECHTER KUHSTALL AUF DER WIESN!

„Bauen mit Holz – de Viecher gfoit's“: Frei nach diesem Motto drehte sich beim Auftritt von proHolz Bayern auf dem Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest (ZLF) vom 17. bis 25. September 2016 im Rahmen des Münchner Oktoberfests alles um das landwirtschaftliche Bauen mit Holz. Der Bayerische Bauernverband präsentierte in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, der BBV-LandSiedlung und proHolz Bayern einen modernen Milchviehstall aus Holz in Modulbauweise für 19 Kühe im laufenden Betrieb.

Fazit: Der Landwirt ist begeistert von diesem Konzept, und Bauer wie Tiere fühlen sich in dem Stall aus heimischem Holz sichtlich wohl!



19

HOLZKLOTZ AUF HOLZKLOTZ – GLÜCKLICHE HÜHNER IN EINEM SCHICKEN HÜHNERHAUS AUS HOLZ

Krönender Abschluss des Waldbauerntags war die Verlosung des Holz-Hühnerhauses von proHolz Bayern. Dieser Stall des Architekten Max Otto Zitzelsberger hatte 2014 beim Bayerischen Holzbaupreis einen Sonderpreis erhalten und war auf dem Marktplatz des ZLF Mittelpunkt und Besuchermagnet. Dies zeigte sich auch bei den Internetaufrufen zum ZLF: Gemeinsam mit dem Milchviehstall belegte das Hühnerhaus dort einen Spitzenrang.

WALDBAUERNTAG AM 21.09.2016 MIT KUNDGEBUNG IM FESTZELT TRADITION

Am Waldbauerntag konnten der Bayerische Bauernverband und proHolz Bayern zahlreiche Waldbesitzer und Vertreter der Forst- und Holzbranche im Festzelt Tradition begrüßen. In einer Talkrunde diskutierten Staatsminister Helmut Brunner, Rudolf Rosenstatter (Vorsitzender Forst Holz Papier Österreich), Xaver Haas (Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks) und Josef Ziegler (Präsident des Bayerischen Waldbesitzerverbandes e. V.) über den Einsatz von Holz im landwirtschaftlichen Bauwesen.



20

MIT ÜBER
16.000 BESUCHERN
NUTZTEN MEHR ALS
VIERMAL SO VIELE
MENSCHEN
WIE ERWARTET
DIESE GELEGENHEIT,
UM SICH ÜBER DEN
MODERNEN HOLZBAU
ZU INFORMIEREN.



AUSSTELLUNG

Der Kurator Prof. Hermann Kaufmann hat die ursprüngliche Version der Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“ von 2011/12 in München für Berlin aktualisiert und um neue Aspekte erweitert. Ausgewählte internationale Beispiele zeitgemäßer Holzarchitektur bilden nun die neuesten Tendenzen in der Baukultur mit Holz ab. Schwerpunkte der Ausstellung sind die Klimaentlastung durch Holzbauten, das urbane Bauen mit Holz bis über die Hochhausgrenze hinaus und die Bedeutung von Laubholz als alternative Holzart für Bauprodukte.

Die Ausstellung wurde veranstaltet in Kooperation mit dem Deutschen Architektur Zentrum DAZ in Berlin und gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), den Deutschen Holzwirtschaftsrat e. V. (DHWR), den Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V. (GdW), das Bayerische Zimmerer- und Holzbaugewerbe, proHolz Bayern und die Bayerischen Staatsforsten AöR.

Weitere Informationen unter www.bauenmitholz.berlin

21



ZUM AUFTAKT DER GROSSEN
AUSSTELLUNG „BAUEN MIT HOLZ –
WEGE IN DIE ZUKUNFT“ WARB
DIE WOODBOX NOCHMAL
VOM 21. BIS 30. OKTOBER 2016
AM BERLINER ALEXANDERPLATZ.

Ausgangspunkt für die WOODBOX war die Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“, die 2011/12 in der Pinakothek der Moderne in München sowie 2012/13 im Künstlerhaus in Wien zu sehen war und von 21. Oktober 2016 bis 15. Januar 2017 im Martin-Gropius-Bau in Berlin gastierte.

Um auf die große Ausstellung im Herbst 2016 Appetit zu machen, stellten die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände und die proHolz-Organisationen Bayern, Baden-Württemberg und Österreich die WOODBOX bereits im Januar auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin vor.

**WOODBOX auf der
Internationalen Grünen Woche
und auf dem Alexanderplatz**

PROHOLZ BAYERN AUF DEN

Waldpflege und Holzverwendung sind für die regionale Wirtschaft, den Klimaschutz und die Energiewende von großer Bedeutung. Darüber informierten proHolz Bayern und die Initiative „mein Wald“ am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, auf dem Schwäbischen Waldbesitzertag in Hawangen und am Kirchweihsonntag, dem 16. Oktober, auf dem Waldbesitzertag Oberbayern in Maxlrain. Praktisch veranschaulicht wurden diese Aspekte durch ein „Sägefahrrad“, das vor allem bei jüngeren Besuchern großen Zuspruch fand.



22

REGIONALEN WALDBESITZER- TAGEN

23



Mit Muskelkraft treibt der Radler über die Pedale eine Motorsägenkette an, die durch die Kraftübertragung einen Holzstamm durchtrennt. So erlebt er unmittelbar die anstrengende Waldarbeit, die für die Waldpflege nötig ist. Die abgetrennte Scheibe symbolisiert den gewonnenen Rohstoff Holz. Die Lücke, die durch einen gefällten Baum entsteht, wird wiederum durch junge Bäume geschlossen. Deshalb erhielten die Besucher nach erfolgreicher „Sägeradltour“ auch eine junge Tanne als Geschenk, die sie im eigenen Wald pflanzen können.

Bayerns Forstminister Helmut Brunner und Waldkönigin Anna-Maria Oßwald probierten in Maxlrain das Rad aus – und waren von der Idee und dem dahinterstehenden Konzept begeistert. Auch der Ehrengast und Schirmherr des Schwäbischen Waldbesitzertages, Staatssekretär Franz-Josef Pschierer, ließ es sich nicht nehmen, in den Sattel zu steigen. Und auch er war von der Idee des Sägefahrrads als Sinnbild für die Kreislaufwirtschaft des Rohstoffs Holz sehr angetan.

SPONSORING VON REGIONAL- VERANSTALTUNGEN

24

proHolz Bayern hat 2016
zahlreiche Veranstaltungen in
allen Regionen Bayerns tatkräftig
und mit Werbemitteln wie Give-
aways, Roll-Ups, Beachflags und
Broschüren unterstützt,
mitorganisiert und mitfinanziert.



25

<u>Veranstaltung</u>	<u>Ort</u>
HOLZ+ SYMPOSIUM FÜR VERBUNDTECHNOLOGIEN	Augsburg
BAUWERKSBESICHTIGUNG: NEUBAU DER TURNHALLE RÖTZ	Rötz
STEIGERWALD-ZENTRUM: WALDTAG 2016	Handthal
TUM.WOOD SYMPOSIUM: BAUEN MIT HOLZ IM ALPINEN RAUM	München
TAG DER OFFENEN HOLZSTALLTÜR	Gunzenhausen
EINWEIHUNG DES GRÜNEN ZENTRUMS	Immenstadt
5. TREFFEN „ZUKUNFTSNETZWERK HOLZBAU BAYERN“	Hohenbercha
STUDENTENPROJEKT „ZUM NÄCHSTEN ORT“ TU MÜNCHEN	München
STUDENTENPROJEKT „LÜCKENFÜLLE“ TU MÜNCHEN	München
STUDENTENPROJEKT „ARRIVAL URBANISM“	München
PRAXIS-INFOVERANSTALTUNG: SCHNELLER WOHNRAUM – GÜNSTIG, FLEXIBEL UND HOCHWERTIG	Landkreis Bad Tölz- Wolfratshausen
4. ROSENHEIMER HOLZBAUPREIS 2016	Rosenheim
FACHTAGUNG „WER HAT DAS SAGEN IM WALD?“	Kempten
IM RAHMEN DER ALLGÄUER FESTWOCHE HOLZBAUTAG DES	Wenzenbach
HOLZFORUMS REGENSBURGER LAND E.V.	
INFOTAGUNG DER BAYERISCHEN WALDBAUERNSCHULE FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFTLICHEN ZUSAMMENSCHLÜSSE BAYERNS	Kelheim-Goldberg
HOLZBAU KOMPAKT 2016	Augsburg
HOLZIMPULS 2016: BAUEN MIT LAUBHOLZ	Handthal
SYMPOSIUM „POTENTIALE DER HOLZVERWENDUNG IM BAUWESEN“	München

Die Beteiligten
und Initiativen

vor Ort

setzen sich

regelmäßig

als tragende

Säulen für

die Botschaften

der Branche

Forst, Holz und

Papier ein.

Ihre Arbeit und

ihr Engagement

überzeugt

gleichermaßen

Bürger und Politik.



5. Treffen Zukunftsnetzwerk Holzbau Bayern

26



TUM Studentenprojekt „Zum nächsten Ort“



TUM.wood Symposium

27



HOLZ+ Symposium für Verbundtechnologien



4. Rosenheimer Holzbaupreis

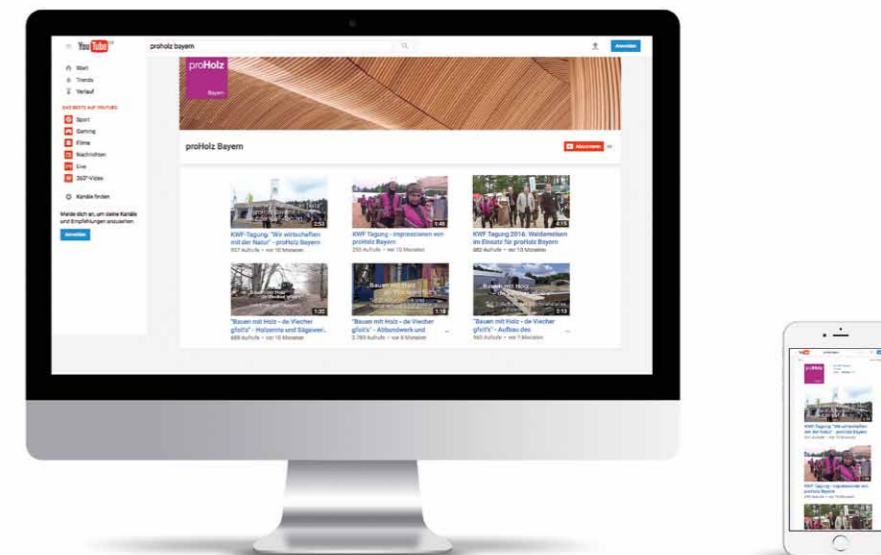


Holzbau Kompakt 2016

DER YOUTUBE- KANAL VON PROHOLZ BAYERN

28

In der Mediathek auf
www.proholz-bayern.de/mediathek.html
und auf YouTube stehen Videos
zu ausgewählten Aktionen
und Veranstaltungen
unseres Bündnisses.



VIDEOS ÜBER DIE KWF-TAGUNG:

KWF-Tagung: „Wir wirtschaften mit der Natur“ – proHolz Bayern

KWF Tagung: Impressionen von proHolz Bayern

KWF Tagung 2016: Waldameisen im Einsatz für proHolz Bayern

VIDEOS ÜBER DEN MILCHVIEHSTALL:

„Bauen mit Hoiz – de Viecher gfoit’s“: Holzernte und Sägewerk

„Bauen mit Hoiz – de Viecher gfoit’s“: Abbundwerk und Holzanlieferung ZLF

„Bauen mit Hoiz – de Viecher gfoit’s“: Aufbau des Milchviehstalls auf dem ZLF

„WIR WIRTSCHAFTEN MIT DER NATUR“: PROHOLZ BAYERN AUF DER KWF-TAGUNG

Menschliche Waldameisen als emsige Botschafter für eine nachhaltige Forst- und Holzwirtschaft erfreuten auf der KWF-Tagung rund um den Marktplatz die Besucher und verschafften proHolz Bayern und seinen Botschaften auf schauspielerische Weise große Aufmerksamkeit und Sympathie. Die Ameisen sorgten überall für Gesprächsstoff und blieben somit den Gästen bestens im Gedächtnis.

PROHOLZ BAYERN BEGLEITET DEN BAU DES MILCHVIEHSTALLS AUF DEM ZLF MIT DER KAMERA

Im März 2016 fiel der Startschuss für die praktische Umsetzung des geplanten ZLF-Milchviehstalls in Holzmodulbauweise mit dem Holzeinschlag in den Wäldern des Staatsgutes Achselschwang. Da die Philosophie der regionalen Kreislaufwirtschaft von Beginn an die Leitlinie des Projekts war, wurde von dort aus das Holz in das Sägewerk Geiger in Dießen am Ammersee zum Einschnitt transportiert. Die Firma Lederer GmbH in Peiting trocknete danach das Schnittholz technisch und fertigte mit ihrer modernen Abbundanlage die einzelnen Bauteile. Diese wurden anschließend auf das ZLF-Gelände nach München gebracht, wo sie die Mitarbeiter der Zimmerei Ludwig & Plonner zum fertigen Stall zusammensetzten. Schließlich wurden noch Licht und Technik installiert, und am 13. September war es dann so weit: Die ersten Kühe zogen in den Milchviehstall ein. Während der gesamten Dauer des ZLF konnte jeder Interessierte via Video-Livestream im Internet den Alltag einer Milchkuh hautnah miterleben.

PROHOLZ BAYERN IN ZAHLEN

500

Broschüren „Holz bewegt ...“

7800

Besucher auf der Website

3309

Waldschilder

600

Broschüren

„Gute Idee:

Bauen mit Holz“

220

30

Besucher der Veranstaltungsreihe

„Holzbau Kompakt“ in Kempten

242

Medienberichte

31

2268

Abonnenten des Cluster-Newsletters

1000

Holzkühe auf dem ZLF

1864

Abonnenten der Fachzeitschrift „zuschnitt“

5000

Bleistifte aus bayerischem Lindenh Holz

1000

Endlosfaltkarten auf
der KWF-Tagung

24

Pressemitteilungen

18

Regionalveranstaltungen, von
proHolz Bayern gesponsert



AUSDRUCKSSTARKE PLAKATE

proHolz Bayern hat gemeinsam mit dem Bayerischen Waldbesitzerverband e.V., dem Bayerischen Bauernverband und dem Verband der Holzwirtschaft und Kunststoffverarbeitung Bayern-Thüringen e.V. zwei neue Plakate entworfen: „Unser Wald. Unsere Verantwortung.“ und „Das Runde wird zum Eckigen“.

AUSGEZEICHNETE BLEISTIFTE

Bereits 2015 hat proHolz Bayern von der Firma Staedtler Bleistifte aus heimischem Lindenholz bezogen. Dieses traditionell beliebte Werbemittel ist zu 100 Prozent „made in Bavaria“ und kann auf eine lange Geschichte zurückblicken: Bereits im 17. Jahrhundert hat man aus Lindenholz Bleistifte hergestellt. Da die Stifte auf unseren Veranstaltungen stets reißenden Absatz fanden, haben wir sie 2016 neu aufgelegt. Die Firma Staedtler hat für die Kampagne übrigens den PSI-Award für nachhaltige Werbemittel in der Kategorie „Sustainable Campaign 2016“ gewonnen.

32

WERBEMITTEL UND BROSCHÜREN



33

PFLEGELEICHTE KÜHE AUS HOLZ

Exklusiv für das Bayerische Zentral-Landwirtschaftsfest hat proHolz Bayern stilisierte, „pflegeleichte“ Kühe aus Holz entworfen. Gefertigt aus heimischem Kiefern- und Fichtenholz, stellen sie die perfekte Verbindung zwischen Holzbau und Landwirtschaft dar. Der aufgedruckte Slogan „Bauen mit Holz – de Viecher gfoit's“ verdeutlicht, dass sich Tiere in einem Stall aus heimischem Holz rundum wohlfühlen.

KNIFFLIGE ENDLOSFALTKARTE

Für eine zielgruppenorientierte Ansprache haben wir eine knifflige Endlosfaltkarte entwickelt, deren Botschaften sich quasi „erfalten“ lassen. Mit den Worten „Holz aus Bayern – gut für Bayern – proHolz Bayern“ brachte sie zum Beispiel den Messebesuchern auf der KWF-Tagung auf spielerische Art näher, wofür das Branchenbündnis proHolz Bayern einsteht: für nachhaltige Forstwirtschaft und die verstärkte Nutzung von Holz.



Die Einnahmen beliefen sich in 2016 auf 476.360 Euro (423.135 Euro im Vorjahr ohne Entnahmen von Rücklagen). In der Forstwirtschaft werden die Mittel von Seiten der Waldbesitzervereinigungen, Waldbauernvereinigungen und Forstbetriebsgemeinschaften, von privaten und kommunalen Forstbetrieben sowie den Bayerischen Staatsforsten bereitgestellt. Mittlerweile tragen 110 der Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse und Forstlichen Vereinigungen in Bayern zur Finanzierung von proHolz Bayern bei. Innerhalb der Holzwirtschaft werden die Mittel von den jeweiligen Fachverbänden aufgebracht.

<u>Betrag in Euro</u>	<u>Einzahler</u>
150.000	STAATSWALD Bayerische Staatsforsten AöR
160.583	PRIVAT- UND KOMMUNALWALD Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse sowie private und kommunale Forstbetriebe im Bayerischen Waldbesitzer- verband e.V. und im Bayerischen Bauernverband
50.000	ZIMMERER- UND HOLZBAUGEWERBE Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks
25.000	SÄGEINDUSTRIE Verband der Holzwirtschaft und Kunststoffverarbeitung Bayern-Thüringen e.V.
20.000	PAPIERINDUSTRIE Verband Bayerischer Papierfabriken e.V.
10.000	ENERGIE Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V.
	WEITERE VERBÄNDE
3.000	Berufsverband der Forstunternehmer in Bayern e.V.
1.000	Vereinigung der Rundholzhändler und Forstdienstleister e.V.
25.933	ENTNAHME AUS RÜCKLAGE
30.844	SONSTIGES Projektbeteiligungen, USt.-Erstattung, Zinsen
476.360	Summe

34

Im Geschäftsjahr 2016 hat proHolz Bayern insgesamt 476.360 Euro investiert. Schwerpunkte der Aktivitäten waren die KWF-Tagung, das Bayerische Zentral-Landwirtschaftsfest und die Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“.

Die KWF-Tagung in Roding, das Bayerische Zentral-Landwirtschaftsfest und die Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“ in Berlin unterstrichen die Wichtigkeit der Forstwirtschaft auf ganzer Fläche und die Bedeutung des Holzbaus für Bayern und seinen ländlichen Raum. Bei den Kommunikationsmedien standen die Aktion Waldschilder von proHolz Bayern, zahlreiche Videodrehs, die Endlosfaltkarte und der Geschäftsbericht im Vordergrund. Darüber hinaus hat proHolz Bayern die Partnerschaft mit dem BDA Bayern weitergeführt und intensiviert, quartalsweise in Bayern das Magazin „zuschnitt“ gemeinsam mit proHolz Austria versandt und die Fachberatung des INFORMATIONSDIENST HOLZ in Berlin unterstützt.

35

53 % PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN
KWF-Tagung, Bayerisches Zentral-Landwirtschaftsfest, Regionale Waldbesitzertage, Ausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“ etc.

250.616 Euro

7 % KOMMUNIKATIONS-

MEDIEN

Waldschilder, Videodrehs, Endlosfaltkarte, Geschäftsbericht etc.

35.672 Euro

40 % GESCHÄFTSBETRIEB

Personal, Reisekosten, Sachmittel, Steuerberatung etc.

190.072 Euro

DIE FINANZIELLEN TRÄGER VON PROHOLZ BAYERN

41 staatliche Forstbetriebe

Bayerische Staatsforsten AöR

9 Kommunen

Forstbetrieb SWM Services GmbH
Forstverwaltung der Heiliggeistspitalstiftung Landshut
Gemeinde Sauerlach
Hospitalstiftung Hof
Landeshauptstadt München – Forstverwaltung Gotzing
Landeshauptstadt München – Heiliggeistspitalstiftung Forst Kasten
Stadt Iphofen
Stadtwerke Weißenburg GmbH
WUN Infrastruktur KU

24 private Forstbetriebe

BG Böttcher
Forstbetrieb Brühmüller KG
Forstservice GmbH Wittelsbacher Land Friedberg
Forstverwaltung Eurach Betrieb Noris
Forstverwaltung Eurach Betrieb Iffeldorf
Forstverwaltung von Pfetten
Forstverwaltung W.P.Ch. Frhm. v.Erffa
Freiherr von Gravenreuth'sche Forstverwaltung
Freiherr von Lichtenstern
Freiherr von Stein
Freiherr von und zu Frankenstein
Freiherrlich von Cramer-Klett'sche Forstverwaltung Mitwitz OHG
Funk Heinrich
Fürstlich Schwarzenberg'sche Familienstiftung
Fürstliche Forstverwaltung Oettingen-Spielberg
Fürstliche Fugger von Glött'scher Forst
Graf Adam Freiherr von Aretin
Graf von Drechsel
Gräflich Ortenburg'sche Verwaltung
Gräfliches Arco-Zinneberg'sches Forstamt
Gut Ebermannsdorf
Heckel GmbH
Ruderer Alois
Thurn und Taxis Forstverwaltungs OHG

36

110 Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse und Forstliche Vereinigungen

Allgäu Markenholz Verband e.V.
FBG Aiglsbach e.V.
FBG Aitrach-Isar-Vils w.V.
FBG Amberg-Schnaittenbach w.V.
FBG Ansbach-Fürth e.V.
FBG Augsburg West e.V.
FBG Dillingen e.V.
FBG Eichstätt w.V.
FBG Eschenbach w.V.
FBG Franken-Süd w.V.
FBG Fränkische Rhön und Grabfeld w.V.
FBG Füssen e.V.
FBG Günzburg-Krumbach e.V.
FBG Halblechtal w.V.
FBG Haßberge w.V.
FBG Heideck/Schwabach e.V.
FBG Isar-Lech w.V.
FBG Kaufbeuren w.V.
FBG Kemnath w.V.
FBG Kitzingen w.V.
FBG Main-Spessart - West w.V.
FBG Main-Steigerwald w.V.
FBG Marktoberdorf w.V.
FBG Memmingen e.V.
FBG Mindelheim w.V.
FBG Neustadt/Aisch-Uffenheim e.V.
FBG Neustadt/WN Süd w.V.
FBG Neu-Ulm w.V.
FBG Nürnberger Land w.V.
FBG Oberallgäu e.V.
FBG Pappenheim-Weißenburg e.V.
FBG Pegnitz e.V.
FBG Rimpfing w.V.
FBG Roth und Umgebung e.V.
FBG Rothenburg ob der Tauber e.V.
FBG Schwabmünchen e.V.
FBG Schweinfurt e.V.

FBG Tirschenreuth w.V.
FBG Würzburg w.V.
Forstwirtschaftliche Vereinigung Niederbayern e.V.
Forstwirtschaftliche Vereinigung Oberpfalz
Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwaben e.V.
Forstwirtschaftliche Vereinigung Unterfranken e.V.
Schwaben und Altbayern Holz e.V.
WB Handels-GmbH
WBD Hochfranken GmbH
WBV Aichach e.V.
WBV Altmannstein e.V.
WBV Altötting-Burghausen e.V.
WBV Bad Kötzing e.V.
WBV Bamberg e.V.
WBV Bayreuth e.V.
WBV Berching-Neumarkt e.V.
WBV Cham-Roding w.V.
WBV Coburger Land e.V.
WBV Dachau e.V.
WBV Deggendorf w.V.
WBV Ebersberg/München Ost e.V.
WBV Eggenfelden-Arnstorf w.V.
WBV Erlangen-Höchstadt e.V.
WBV Eslarn-Vohenstrauß w.V.
WBV Floß und Umgebung w.V.
WBV Fränkische Schweiz e.V.
WBV Freising e.V.
WBV Fürstenfeldbruck e.V.
WBV Gangkofen w.V.
WBV Halblechtal w.V.
WBV Hemau w.V.
WBV Hof/Naila e.V.
WBV Hohenbogen Winkel e.V.
WBV Holzkirchen w.V.
WBV Kelheim-Thaldorf w.V.
WBV Kempten Land und Stadt e.V.
WBV Kreuzberg e.V.

WBV Kulmbach-Stadtsteinach w.V.
WBV Landkreis Landshut w.V.
WBV Landsberg am Lech e.V.
WBV Lichtenfels-Staffelstein w.V.
WBV Mitterfels e.V.
WBV Mühldorf w.V.
WBV Münchberg e.V.
WBV Nabburg-Burglengenfeld w.V.
WBV Neunburg v. W. - Oberviechtach w.V.
WBV Nordschwaben e.V.
WBV Parsberg e.V.
WBV Passau e.V.
WBV Pfaffenhofen an der Ilm w.V.
WBV Pielenhofen w.V.
WBV Regen w.V.
WBV Regensburg Nord w.V.
WBV Regensburg Süd e.V.
WBV Region Ausburg e.V.
WBV Reisbach w.V.
WBV Rennsteig e.V.
WBV Rosenheim w.V.
WBV Schongau e.G.
WBV Sechsamterland e.V.
WBV Starnberg w.V.
WBV Straubing e.V.
WBV Tegernseer Tal e.V.
WBV Traunstein w.V.
WBV Viechtach e.V.
WBV Waldmünchen w.V.
WBV Waldsassen-Neualbenreuth e.V.
WBV Wasserburg/Holzhandels GmbH
WBV Wegscheid w.V.
WBV Weilheim e.V.
WBV Westallgäu e.V.
WBV Wolfratshausen e.V.
WWG Süddeutschland mbH

37

57 Zimmerer-Innungen (ZI) und Fachgruppen Zimmerer (FG)

FG Amberg / Sulzbach	ZI Fürth Stadt und Land	ZI Neu-Ulm / Illertissen
ZI Ansbach / Westmittelfranken	ZI Günzburg / Krumbach	ZI Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim
ZI Aschaffenburg / Miltenberg	FG Hersbruck	FG Nordoberpfalz
ZI Augsburg	ZI Hof	FG Nürnberg
ZI Bad Neustadt / Bad Kissingen	ZI Ingolstadt	ZI Oberallgäu
ZI Bamberg	FG Kempten	ZI Oberland
ZI Bayreuth	FG Kitzingen	ZI Ostallgäu
ZI Cham	ZI Kronach	ZI Regen / Viechtach / Grafenau
ZI Coburg	ZI Kulmbach	FG Regensburg
ZI Dachau / Fürstenfeldbruck	ZI Landsberg am Lech	ZI Rosenheim
FG Deggendorf	ZI Landshut	FG Rothenburg / Uffenheim
ZI Dillingen	ZI Lindau	ZI Rottal-Inn
ZI Donau-Ries	ZI Main-Spessart	ZI Schwabach / Roth / Hilpoltstein
ZI Ebersberg	ZI Memmingen / Mindelheim	ZI Schwandorf
ZI Eichstätt	ZI Miesbach / Bad Tölz-Wolfratshausen	ZI Schweinfurt
ZI Erding	ZI Mühldorf / Altötting	ZI Starnberg
FG Erlangen	ZI München	ZI Traunstein / Berchtesgadener Land
ZI Forchheim	ZI Neuburg-Schrobenhausen	FG Weißenburg-Gunzenhausen
ZI Freising	ZI Neumarkt i. d. OPf.	ZI Würzburg Stadt und Land

38

300 Betriebe aus der Säge- und Holzindustrie

Titel	• JIRKA JANSCH
2	• NICK FÖRSTER
4	• NIKOLA SCHIEMANN, LOU HOFMANN, TILMAN SCHMIDT-FÖHRE
8/9	• PROHOLZ BAYERN
12	• PROHOLZ BAYERN
14/15	• FLORIAN WACKENHUT • PROHOLZ BAYERN • FLORIAN WACKENHUT
17	• PROHOLZ BAYERN
18/19	• BAYERISCHER BAUERNVERBAND • PROHOLZ BAYERN • PROHOLZ BAYERN
20/21	• JIRKA JANSCH • MARIUS THESSENVITZ
22/23	• PROHOLZ BAYERN
24/25	• KAMMER DER ZIVILTECHNIKERINNEN ARCHITEKTINNEN UND INGENIEURINNEN OBERÖSTERREICH UND SALZBURG
26/27	• CLUSTER-INITIATIVE FORST UND HOLZ IN BAYERN GGBH, • NIKOLA SCHIEMANN, LOU HOFMANN, TILMAN SCHMIDT-FÖHRE • FABIA STIEGLMEIER, LEHRSTUHL FÜR ENTWERFEN UND HOLZBAU TU MÜNCHEN • ANDREAS DIPPELHOFFER, REGIO AUGSBURG WIRTSCHAFT GMBH • KAMMER DER ZIVILTECHNIKERINNEN ARCHITEKTINNEN UND INGENIEURINNEN OBERÖSTERREICH UND SALZBURG • NICK FÖRSTER • REGIO AUGSBURG WIRTSCHAFT GMBH
29	• RIEF MEDIA DESIGN GMBH
32/33	• RIEF MEDIA DESIGN GMBH

39

von links nach rechts und von oben nach unten

proHolz

Bayern

Impressum

HERAUSGEBER

Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH
Hans-Carl-v.-Carlowitz-Platz 1
85354 Freising

www.proholz-bayern.de

GESTALTUNG UND PRODUKTION

rief media design GmbH



PEFC™
PEFC/04-31-1980

Dieses Produkt stammt
aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern
und kontrollierten Quellen.

www.pefc.org